



# DIE INSEKTENBURG

## Ein Lebensraum für Wildbienen & Co.

DIE LEBENSWEISE DER INSEKTENBURGBEWohner AM BEISPIEL DER WILDBIENE

Wildbienen leben anders als Honigbienen meist als Einzelgänger. Sie ernähren sich von Pollen und Nektar.

Viele Wildbienen legen ihre Nistgänge im Boden aber auch in Pflanzenstängeln, Totholz und Mauernischen an.

Die Weibchen bauen in ihrem 4 bis 8-wöchigen Leben etwa 4 bis 30 Nistzellen.

Zum Schutz der überwinternden Wildbienen beschränkt sich die Pflege der Insektenburg auf das Entfernen abgestorbener Pflanzenstängel im zeitigen Frühjahr. Die Stängel werden seitlich gelagert um ein Schlüpfen der nächsten Generation zu ermöglichen.



Insektenfreundliche Blütmischung

Der Kreis Warendorf summt & blüht  
WARENDORFER MISCUNG  
Für den Garten



Lehmiger Sand

Wasserstelle

Nord-Süd-Ausrichtung (Wärmefalle)

WUSSTEN SIE, DASS ...

... aktuell in Deutschland etwa 585 Wildbienenarten bekannt sind?

... 75 % aller Wildbienenarten im Boden nisten?

... über 40% aller Wildbienenarten in ihrem Bestand gefährdet sind

... 30 % aller Wildbienenarten auf ganz bestimmte Pflanzen bzw. Pflanzenfamilien angewiesen sind?



Hintergrundbild: Rieger-Hofmann (2018)

